

Protokoll der LAG-Hauptversammlung 2010

Termin: Sa., 2.10.2010
 Ort: Heidelberg,
 Print Media Academy der Fa. Heidelberger
 Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
 Protokollant: Roman Wagner

TOP 1 Begrüßung

Die Vorsitzende Marianne Taut begrüßt die Hauptversammlung und die offiziellen Vertreter zur 20-jährigen Jubiläumsveranstaltung der LAG Medien. Jochen Goerke wird anlässlich seines heutigen Geburtstags geehrt. Der Ablauf der Tagesordnung und das Protokoll der Hauptversammlung von 2009 aus Osnabrück werden von der beschlussfähigen Mitgliederversammlung nach Abstimmung ohne Widerspruch einstimmig angenommen (bei 2 Enthaltungen).

TOP 2 Grußworte

- Gastgeber Heidelberger Druckmaschinen, Vorstandsmitglied Herr Rettich: An jeder deutschen Berufsschule steht Equipment von Heidelberg mit insgesamt 445 Druckwerken. Heidelberger Druckmaschinen sagt auch zukünftig Unterstützung der Lehrenden auf allen Ebenen zu.
- ZFA, Frau Jacob (mit herzlichen Grüßen von VERDI/Hr. Kirchgäßner und BVD/Hr. Zintel: Die Neuordnungen der Ausbildungsberufe Siebdruck, Kartograph/Geomatiker wurden abgeschlossen. Momentan werden die Berufe Buchbinder und Verpackungsmittelmechaniker neu geordnet. Hierbei sind viele Lehrerinnen und Lehrer ehrenamtlich tätig und gern gesehene Gäste.
- Druckspiegel, Hr. Sajdowski: Analog zur Wirtschaftskrise verzeichneten Fachzeitschriften einen Umsatzrückgang von ca. 20%. Unsere Zeitschrift Druckspiegel erfuhr inhaltlich und äußerlich einen Relaunch. Mit dem Fokus auf dem Thema Bedruckstoffe konnte eine neue Zeitschrift „Paperazzo“ etabliert werden.

TOP 3 20 Jahre LAG Medien e.V.

In einem persönlichen Rückblick stellt Elke Hartung die Entwicklung der LAG Medien ab 1990 dar. Anfangs wurden nach dem Motto „Lehrer helfen Lehrern“ viele Lehrerfortbildungen von West nach Ost und Ost nach West durchgeführt. Im Wesentlichen wurden auf Bezirksebene Fortbildungen, Schüleraustausch und gemeinsamer Unterricht praktiziert. Viele Unternehmen und Partner unterstützten bereits in diesem frühen Stadium die LAG Medien. Im Laufe der Zeit wurde die Zusammenarbeit mit Verbänden intensiviert. Heute arbeitet die LAG Medien zusätzlich bei der Entwicklung von Lehrplänen und der Neuordnung von Ausbildungsberufen mit und ist ein etablierter und gefragter Gesprächspartner.

Jeder ist in der LAG Medien willkommen, der sich engagieren will, bundesweit und sogar darüber hinaus, wie z. B. in der Schweiz. Im Verlauf der 20 Jahre wechselten die engagierten Personen in den Hauptvorständen, Bezirksvorständen und als Workshopsprecher. Aber die Workshops blieben und bilden heute das Rückgrat der LAG Medien. Sie sind die Quelle für neue Mitglieder. Die LAG Medien konnte vor allem so viele Aktivitäten entwickeln, weil wir durch unsere treuen Mitglieder und Förderer erst in die Lage versetzt worden sind, eine solche Vielfalt von Aktivitäten zu entwickeln. Deshalb ein großer Dank an alle 355 Mitglieder (Stand: Oktober 2010), die Firma Heidelberg mit Ihren Ansprechpartnern Herrn Peters und Herrn Michael, dem Druckspiegel vertreten durch Herrn Sajdowski sowie dem ZFA und Frau Jakob. Die genannten Personen erhalten als Dankeschön ein kleines Präsent. An jede/jeden Anwesende wird zudem ein Jubiläums-Button „LAG Medien 20 Jahre am Ball“ verteilt.

**...weiter mit
TOP 3
20 Jahre
LAG Medien
e.V.**

Die Versammlung wird für die Aufnahme eines Gruppenfotos kurz unterbrochen.



**TOP 4
Medien-
community**

Im Anschluss stellt Prof. Dr. Anne König das Wissensnetzwerk der Druck und Medienbranche www.mediencommunity.de/ vor. Entstanden aus dem Lerncenter „Mediengestalter2000plus“ soll die Mediencommunity Branchenbezogen informieren, kooperieren und qualifizieren. In einem Medienlexikon werden Definitionen zu über 4000 branchenrelevanten Fachbegriffen gegeben. Ein Prüfungswiki unterstützt Auszubildende bei der Vorbereitung auf ihre Abschlussprüfung. Moderatoren leiteten Lerngruppen, die den Interessierten Hilfen beim Einstieg in vielfältige fachbezogene Themen gegeben. Diskussionsforen und Blogs runden dieses umfassende Angebot ab.

Das Mitmachweb stellt innovative Möglichkeiten zur Weiterbildung zur Verfügung. Selbstständiges Lernen, Online-Lernen, E-Learning, Qualifizierung und Weiterbildung sind zentrale Anliegen der Mediencommunity, um Auszubildende, Fachkräfte und Lehrer auf dem aktuellen Stand zu halten. Frau König schließt ihren Beitrag mit dem Appell: „...machen Sie es zu ihrem Projekt!“

**TOP 5
Bericht HV
u. Aussprache**

Vorsitzende, Marianne Taut:
Bedingt durch den Vorstandswechsel gab es zunächst diverse Kontakte zu Finanzämtern zur Klärung der Zuständigkeiten und zur Aktivierung des neuen Vorstands. Im Rahmen der Neuordnung der Drucker- und Buchbinderausbildung engagiert sich die LAG stark. Ein Zeichen dafür ist die Berufung eines LAG-Mitglieds in die Rahmenlehrplankommission der Buchbinder (Neue Bezeichnung: Printmedienverarbeiter). Im kommenden Jahr sollen in diesem Bereich verstärkt LAG-Aktivitäten durchgeführt werden. Marianne Taut bittet hierzu um Rücksichtnahme seitens der Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich der Mediengestaltung.

**...weiter mit
TOP 5
Bericht HV
u. Aussprache**

Da bei der letzten HV vergessen wurde die neuen Kassenprüfer zu bestimmen wurden von der Heidelberger Hauptversammlung als Kassenprüfer Angela Tappendorf und Ronald Weidel, beide aus Leipzig, rückwirkend und einstimmig gewählt.

Kasse, Elke Hartung:

In einer gut strukturierten Übersicht werden die Einnahmen und Ausgaben der LAG Medien vorgestellt (siehe Kassenbericht). Häufig werden geänderte Kontodaten der Mitglieder nicht an die Kasse der LAG Medien weitergeleitet. Dadurch entstehen der Kasse Zusatzkosten durch Zusatzgebühren für Rückläufer. Bitte bei Änderungen der Kontodaten immer eine Information an die LAG Medien senden. Die Kassenprüfung durch die bisherigen Kassenprüfer Jürgen Fuchs und Sylke Engelmann sowie die neuen Kassenprüfer Angela Tappendorf und Ronald Weidel ergaben keine Beanstandungen. Die Kassenprüferin Sylke Engelmann stellt den Antrag auf Entlastung der Kasse der LAG Medien. Die Hauptversammlung entlastet die LAG-Kasse einstimmig (bei drei Enthaltungen).

Website, Christiane Jacobi:

Pro Tag besuchen durchschnittlich 50 Interessierte die LAG Medien Website (www.LAG-Medien.de). Unter dem Punkt „Aktuelles“ werden alle neuen Beiträge eingestellt. Zur Abrechnung von Reisekosten stehen unter der Rubrik „Hauptvorstand,... Formulare: Reisekostenformulare“ zum Download bereit. Fahrtkosten zu LAG-Workshops werden im Rahmen der Vorgaben erstattet, Übernachtungskosten müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden. Teilnehmer sollten deshalb auch die mögliche Abrechnung von Kosten über die eigene Schule, den Schulträger oder sonstige Möglichkeiten (Förderkreis) prüfen. Bei Wunsch können auch interessante Berichte oder zusätzliche Hinweise von Mitgliedern durch den Hauptvorstand veröffentlicht werden, um die Website lebendig zu halten.

Presse; Mario Ebermann:

Bisher gab es nur wenig aus der LAG zu berichten. Aus diesem Grunde gab es zwei Druckspiegelausgaben ohne LAG-Beiträge und LAG-Infos. Bei Berichten und Infos rund um die LAG Medien wird gebeten diese bis zum 10. jeden Monats an Mario Ebermann zu senden [[familieebermann\(at\)t-online.de](mailto:familieebermann(at)t-online.de)]. Dann können diese für eine Veröffentlichung im Druckspiegel noch berücksichtigt werden.

**TOP 6
Bericht aus
den Bezirken**

Bezirk 1, Klaus Geßner-Panther:

Im September 2010 fand in Hamburg die „Mediale“ mit 30 Veranstaltungen rund um die Druckvorstufe, Web und Print statt. Sie wurde von der LAG mitgestaltet. LAG-Kollegen waren vor Ort und erlebten eine interessante hochkarätige Veranstaltung.

Bezirk 2, Jan Schmidt:

Eine Lehrerfortbildung zum Thema Contentmanagement (Typo3) wurde 2010 vorbereitet und musste wegen zu geringer Beteiligung auf den 25.03. – 26.03.2011 verschoben werden. Da es nicht immer sinnvoll ist Fortbildungen nur pro Bezirk anzubieten wird hierzu eine Tischvorlage für die nächste Hauptversammlung entwickelt.

Bezirk 3:

Noch immer ohne Bezirksvorstand, wird dieser Bezirk vom Hauptvorstand betreut. Dieser Bezirk ist am stärksten gewachsen.

**...weiter mit
TOP 6
Bericht aus
den Bezirken**

Bezirk 4, Dr. Ulrike Hess:

Zur Zeit keine Aktivitäten, da im letzten Jahr mehrere Großveranstaltungen im Rahmen der Schule durchgeführt werden mussten. Von 150 versendeten E-Mails kommen lediglich 10 Reaktionen aus den Reihen der örtlichen LAG-Mitglieder zurück.

Bezirk 5, Sylke Engelmann:

Zur Zeit keine Aktivitäten. Der bisherige Bezirksvorstand hat seine Arbeiten beendet. Ein neuer Bezirksvorstand wurde gewählt. Neuer 1. Vorsitzender: Reinhard Urbanke, Stellvertreter: Michael Opitz, Stellvertreter und Kasse: Roman Wagner

**TOP 7
Berichte aus
den Work-
shops**

Workshop Mediengestaltung, Christiane Jacobi

(in Vertretung Ronald Behrens):

- Im Rahmen der „Mediale“ Workshop zum Thema „Schriftentwurf“ (und Digitalisierung mit der Software Fontographer)
- Workshop zur Schriftentwicklung im Mai 2011 in Leipzig
Begrenzung auf 15 Mitglieder, Anmeldung über die LAG-Website

Druck-Workshop, Walter Heitmann:

- Vorstufenwissen für Druckerinnen und Drucker, Broschur von Jürgen Heuer
- Nächster Druck-Workshop 11.11.-13.11.2010, Bad Pyrmont: Endbearbeitung der Handreichung für Drucker/Siebdrucker (für 2011). Unterstützung durch die Bundesländer ist in Diskussion und wird voraussichtlich im November 2010 verabschiedet.
- Weiterer Druck-Workshop 24.02.-26.02.2011, Bad Pyrmont: Qualitätskontrolle mit dem System Brunner, Steuerungstechnologien der Firma QuadTech
Prüfungsstruktur und Formulierung von Prüfungsaufgaben

Weiterverarbeitungs-Workshop, Jochen Goerke:

- Neuordnung des Buchbinders läuft z. Zt.
- Weiterverarbeitungs-Workshop in Bern am 23.09.-24.09.2010
Das Schweizer Berufsbildungssystem ist geprägt durch die ernsthafte Ausbildung an der Schule, im Betrieb und in einer überbetrieblichen Ausbildungsstätte. Alle drei Bereiche sind gut verzahnt und inhaltlich aufeinander abgestimmt. Der Bildungsplan listet tabellarisch auf, was in welchem Lehrjahr vermittelt wird und wer es vermittelt.
- Der neue Rahmenlehrplan für Buchbinder ist mit „Fleisch“ noch zu füllen. Termine hierzu werden noch bekannt gegeben.
- Tagesveranstaltung an Schulen, Firma Polar-Mohr: „Rund ums schneiden“ (Bei Interesse bitte beim WS-Sprecher Jochen Goerke melden)

Workshop Berufliche Bildung, Bernd Immen:

- Abschluss des Mediengestalter-Projektes: „Lernfeld 8 – Datenbank und XML“ und Versendung des Materials an die teilnehmenden Schulen im April 2010
- Version 1.1 ist in Arbeit
- Rückmeldungen werden gewünscht. Hierzu ist ein Workshop vom Do., 10.02. – Sa., 12.02.2011 in Würzburg, Franz-Oberthür-Schule geplant, Anmeldung über den Workshop-Sprecher Bernd Immen

**TOP 8
Verschiede-
nes**

- Auf der LAG-Website finden Sie unter der Rubrik „Aktuelles“ eine Bildergalerie zur Hauptversammlung 2010 in Heidelberg.
- Zukünftig erfolgt ein Hinweis auf der Teilnehmerliste/Einladung, dass Bilder der Veranstaltung veröffentlicht werden können.
- An der Stuttgarter Universität gibt es in Verbindung mit der Hochschule der Medien Stuttgart einen neuen Studiengang für Technikpädagogik.
- An der Hochschule Offenburg wird ein Bachelor-Studiengang für „Medientechnik/Wirtschaft“ plus ein Masterstudiengang „Berufliche Bildung Medientechnik/Wirtschaft“ angeboten.
- Die Hochschulkonferenz in Berlin stellte zum Thema „Berufsschulstandorte Druck und Medien“ einen großen Bedarf fest.
- Wer definiert was „Medientechnik“ ist. Die LAG Medien sollte sich hierzu engagieren.
- Die WorldSkills Berufsweltmeisterschaften sind die internationale Benchmarking-Plattform, auf der berufliche Qualifikationen von Auszubildenden weltweit verglichen werden. 2011 finden die Vorentscheidungen im Januar/Februar 2011 statt.
- 2013 finden die WorldSkills in Leipzig statt.
- Bitte die Namensschilder wieder abgeben.
- Hinweis auf den Besuch des Verpackungsmittelmuseums in Heidelberg am So., 03.10.2010 durch die LAG-Mitglieder
- **Die nächste LAG-Jahreshauptversammlung 2011 in Kombination mit einer LAG-Bezirksvorstände- und Workshopsprecherversammlung findet statt vom Fr., 11.11. – So., 13.11.2011 in Dresden**
BSZ Bau und Technik Dresden

Marianne Taut
(1. Vorsitzende)

Christiane Jacobi
(2. Vorsitzende)